

Ringveranstaltung Naturwissenschaften

Das Gymnasium Geretsried hat im Schuljahr 2012/13 in Zusammenarbeit mit den Gymnasien Icking und Kloster Schäftlarn ein schulübergreifendes Programm zur Förderung naturwissenschaftlich überdurchschnittlich interessierter und begabter Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 – 12 aufgebaut. Wir möchten damit Interessen und Begabungen der einzelnen Schüler in den Fächern Biologie, Chemie und Physik unterstützen und fördern, Einblicke in die Welt von Forschung und Wissenschaft geben und Gelegenheiten schaffen sich frühzeitig über den weiteren Bildungsweg bzw. Berufswünsche Gedanken zu machen.

Am 24.04.2013 fand am Gymnasium Icking im Fach Chemie ein Praktikum zum Thema „Silicone und Cyclodextrine“ statt (siehe Schülerbericht). Das Kloster Schäftlarn beteiligte sich mit einem Fachvortrag in Physik zum Thema „Plasmaphysik“ am 25.6.2013. Den Vortrag hielt Herr Christian Wimmer vom Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching. Herr Wimmer stellte dabei anhand von kleinen Experimenten anschaulich dar, wo überall in der Natur ein Plasma vorkommt (z.B. Polarlichter und Blitze) und welche technischen Anwendungen es dafür gibt (Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Kernfusion). Zum Abschluss diskutierte Herr Wimmer lebhaft mit den Schülern auch über die gesellschaftliche Bedeutung der Fusion (Chancen und Risiken), gerade im Zusammenhang mit der Energiewende.

Am Gymnasium Geretsried konnten die Schüler am 12.07. die Sternwarte mit Herrn Richter besuchen.

Die Ringveranstaltung wird im nächsten Schuljahr fortgesetzt, interessierte Schüler können sich bei Herrn Krämer informieren.

Krämer